Mitteilungen

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Die Staatsbürgerin : Zeitschrift für politische Frauenbestrebungen**

Band (Jahr): **5 (1949)**

Heft 3

PDF erstellt am: **17.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Die Frauen sind auch nicht in allen Kommissionen vertreten, die sich mit den **Volksversicherungen** befassen, wie der Pensionskasse, der Kommission für die Arbeitslosenversicherung, die Krankenversicherung, die Familienzulagen, und doch sind dies alles Gebiete, auf denen die Frauen ihre besonderen Interessen zu vertreten hätten.

In den Kommissionen, die unter die Rubrik **Strafvollzug** fallen, sind 33 Mitglieder; darunter ist 1 Frau.

Erhebung des Schweiz. Frauensekretariates (siehe Staatsbürgerin No. 9, 1948).

Mitteilungen:

Herzlichen Dank all den Mitgliedern und Abonnenten, die uns den fälligen Jahresbeitrag 1949 bereits einbezahlt haben.

Die andern Mitglieder und Abonnenten bitten wir höflichst ihre Beiträge (Mitglieder Fr. 6.—, Abonnenten Fr. 4.—) auf das Postcheckkonto des Frauenstimmrechtsvereins Zürich No. VIII 14151 überweisen zu wollen. Auch für freiwillige Beiträge sind wir sehr dankbar. Mit Ihrer baldigen Einzahlung ersparen Sie der Quästorin viel Arbeit und sich die Spesen der Nachnahme.

Wer von unseren Mitgliedern hat schon einer **Sitzung unseres Zürcher Gemeinderates** beigewohnt? Sicher sind viele unter uns, die schon längst Lust dazu gehabt hätten, es aber aus irgendwelchem Grund immer wieder unterliessen, die Tribüne des Zürcher Rathauses aufzusuchen.

Um unsern Mitgliedern Gelegenheit zu geben, das politische Leben unserer Stadt aus nächster Nähe zu verfolgen, werden wir vom April an regelmässige Besuche der Zürcher Gemeinderatssitzungen durchführen. Die Verhandlungen des Rates sind in Wirklichkeit viel interessanter als in den Berichten der Tagespresse.

Fanny Meyer

Mercerie - Nouveautes
Zürich 1 / Poststrasse 8
Telephon 23 23 49

Strümpfe - Wäsche - Blusen - Echarpen - Pullover - Kragen - Krawatten
Hosenträger etc. - Herrenwäsche «Cosy»

Wer Zeit und Lust hat, ein- bis zweimal im Jahr an einer der jeweils am Mittwoch von 17—19 Uhr stattfindenden Sitzungen teilzunehmen, melde sich bitte mit Postkarte (genaue Adresse, Tel.) bei Frau Dr. Bertschinger, Gloriastrasse 73, Zürich 44. Für die einzelnen Sitzungen werden persönliche Einladungen verschickt.

Vom 18.—23. Juli 1949 findet in **Amsterdam der 17. Kongress des Frauenweltbundes für gleiche Rechte und gleiche Verantwortung** statt.

Der Schweizerische Verband für Frauenstimmrecht ist eingeladen dazu 12 Delegierte und 12 Ersatzdelegierte abzuordnen. Leider ist der Verband nicht in der Lage, Beiträge an die Reisekosten zu leisten, doch wird er für eine möglichst billige Reisemöglichkeit besorgt sein.

Unsere Mitglieder, die bereit wären, sich als Delegierte aufstellen zu lassen, mögen sich melden bei der Präsidentin des Schweiz. Verbandes für Frauenstimmrecht, Frau E. Vischer-Alioth, Basel, Austrasse 14.

Tag der Frauenwerke.

Am 1. und 2. April werden im Kanton Zürich gegen 200 000 „Züri-Guetzli" auf Strassen und Plätzen oder von Haus zu Haus von Frauen zum Kaufe angeboten.

Der Ertrag aus diesem Verkauf am „Tag der Frauenwerke" ist dieses Jahr bestimmt für die hauswirtschaftliche Ertüchtigung der Schweizerfrauen (Haushaltlehre, Hauswirtschaftliche Prüfungen, Lehrmeisterinnenkurse, Einführungskurse in den Hausdienst, Weiterbildungskurse für Hausangestellte). Er steht unter dem Motto „Dienst im Haus ist Dienst am Volk".

Wir empfehlen unsern Mitgliedern diese „Züri-Guetzli" zu kaufen.

Schlechtsitzende

Damen- u. Töchter-Garderoben werden Ihnen passend abgeändert

Neuanfertigung mit erstklassigem Schnitt

Künstler- und Theater-Kostüme nach jedem Entwurf. — Fest- und Ball-Roben

Haute Couture Henny Stockerstrasse 49 Telephon 23 62 74

Redaktion: L. Lienhart, Rebbergstrasse 33, Zürich 37, Telefon 26 05 44
Inserate an: Annoncen-Regie G. Heusser-Schäfer, Zürich-Oerlikon, Telefon 46 78 05
Anmeldungen von Abonnenten u. Adressänderungen erbeten an: Frau Pia Kaufmann Büchnerstrasse 26, Zürich 6, Telefon 26 24 74
Postcheckkonto des Frauenstimmrechtsvereins Zürich No. VIII 14151